



ELTVILLE AM RHEIN
WEIN-, SEKT- UND ROSENSTADT

Pressemitteilung 012/2012 (asü)

DER MAGISTRAT

Gutenberg-Winter: Griechische Tragödie „Antigone“

HAUPTAMT:
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Eltville. Zum Abschluss des Gutenberg-Winters Anfang Februar wird es in der Kurfürstlichen Burg dramatisch: Die Schultheater-Kurse „Darstellendes Spiel“ der St. Ursula-Schule in Geisenheim führen die griechische Tragödie „Antigone“ nach Sophokles und Jean Anouilh im Kurfürstensaal auf – und zwar am Donnerstag, 2. Februar, und am Freitag, 3. Februar, jeweils um 19 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden zugunsten des Schultheaters der St. Ursula-Schule und der Burgsanierung sind willkommen. Informationen erhalten Interessierte in der Tourist-Information der Stadt Eltville am Rhein, Rheingauer Straße 28, unter Telefon 06123 9098-0 oder per E-Mail touristik@eltville.de.

HAUSADRESSE:
Rathaus, Gutenbergstraße 13
65343 Eltville am Rhein

INTERNET:
www.eltville.de

SACHBEARBEITERIN:
Andrea Schüller M.A.

E-MAIL:
andrea.schueller@eltville.de

TELEFON: 06123 697-181
TELEFAX: 06123 697-199

Der tragische Konflikt zwischen dem Wollen eines Individuums und den Regeln des Staates wird von Sophokles perspektivisch geweitet und auf die Grundkonstanten menschlichen Denkens und Handelns bezogen – nämlich auf das Verhältnis zwischen Individuum und Gesellschaft, das Verhältnis zwischen Mann und Frau, zwischen Jugend und Alter, zwischen Politik und Moral sowie zwischen den Göttern und den Menschen. Der Gutenberg-Winter 2012 findet mit den Schulaufführungen in der Kurfürstlichen Burg mit Sicherheit einen würdigen Abschluss.

Eltville am Rhein, 18. Januar 2012